

+H

corpus: ReF.MLU

language-area: thüringisch

language-region: ostmitteldeutsch

language-type: mitteldeutsch

genre: V

medium: Druck

time: 15,2

reference: Seite, Zeile

corpus-sigle: F249; III-Da-V1,D

text: Historie Graf Soffay

text-author: -

text-type: UN (Unterhaltende Literatur)

assignment_quality: -

hoffmann_wetter_nr: -

library: Berlin, StaBi

library-shelfmark: Jnc. 1124

date: 1499

place: Erfurt

text-place: -

printer: Hans Sporer

edition: -

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: - Im Druck kommen zwei verschiedene Formen des Buchstaben r vor zwischen denen in Halle nicht unterschieden wird; - die Letter u und n sind oft nur schwer zu unterscheiden; Punkte am Zeilenende sind häufig ohne Funktion; - F249-001r ganzseitige Abbildung zeigt eine Gruppe von Menschen auf einem Schiff vor einer Landschaft; - F249-001v,24 \$o mi<i>(=) +K kann als fettgedrucktes i oder als Bindezeichen gelesen werden @K; - F249-006r,15-21 doppelter Zeilenabstand; - teilweise fehlt beim t der obere Teil, dann ähnelt es einem der beiden vorhandenen r-Formen im Textm Bsp.: Vgl. F249-001v,29 wo*lt mit F249-001v,6 het

abbr_ddd: SofHis

extent: FnhdC: -; compl: 001r,01 - 006r,21 (komplett)

extent-size: FnhdC: -; compl: -

@H

F249-001r,01 Dy hiftory d's graffen vō soffay In d's rehenbogen langen don.: Das: Erft: gefecz: ES fagt dy gefchrift es fy gefeffen ein. edler graf der was gewaltig vñ rich. vor fchandē was er wol behut jn eī.

F249-001r,02 em. lant das heißt soffey mit namē eins tagf. da het er fych vsmefen. wie vff erden ninderr. lebt fin glich. des trug der helt ein frien mut. des muften sich vil ander fürften fchamē. Da. het der edel graf fo zart. ein fchūne frou di was fo minikliche. fy was geboren von hoher art. vnt was des künigs fchwefter vß franckrich. fy tregt der eren wol ein kron. dy rein vndt dy vil gut. des freūt sich des jungē heldēmut das ret derfelb graf fo fry. jch mein das in d's welt. nit fey geboren. ein wib dy fo fchōn fy. die ich mir allein hab vß erkoren. fy ift mins hertzen plüender ftam. vñ miner fel ein wūnfchelrutt yr gūt erfreuet manchē man. vnt macht dem jungen helden ein fryes plut. Das: ii: Eins nachtes derfelb graf fo rich an einm bet bey fyner fchūnen frowen lag. do gedacht. er hin vnd widerher. wie im vff erden fo gūt.=

F249-001v,01 lich wer gefchehen Do sprach dy frou fo mii

F249-001v,02 niklich. wol vnß das wirerlebt habē difē tag wir haben fylber gold vnd ere. do kam. ein ftim von got. vnd sprach. wōlt ir liber lyden ewigklich ē hertzenleid vnt vngemach oder wōlt ir liber fcheiden von ewerm riche. wōlt haben fpot vnd hertzenleid. zechē yar in zorē antwort palt das ir nit wert vsloren der graff vnt och fin frou vsiach es ift befer wir vorchte gotes zorn vñ lidē hertzeleid vnt vngemach. den das wir dort ewig werē vsloren zuen kün

F249-001v,03 ig. die krigten wider in. dem tritē het och fin volck gefchworen des was der graf gar fchir. aerzagt. gros vngelück was im vß erkoren. Das. iii. do mußt der edel grafetrinē. er vñ fin fchie frow mit groffem fpot. filber vñ golt volgt yn nit nach groß vngelück het den hern befeffen do gedacht der graf finem fin. ach wie fer hab ich ertzöernet got. von danen was ym fo gach ant vñ lüt die heten fin fchir vergeffen Dy frow die sprach wo keren wir hin das wir vertriben vnfere lange yar in die heiden

F249-001v,04 fchafft ftet mir min fin darin fo pin ich geuefē lang fürwar ein ftat wol an dē mere lit. gena yft fy genant ift manchē koffman wol bekant da wōllen wir fchiffē iber mere ob groß vng

F249-001v,05 lück wel von vns lon. ach nein sprach dy frou. O. herredergottes wil der Sol an vns ergon feit wir in

das ellent kumen fint. so lassen wir vngelück haben finen rant es kumt noch schir gelücke zyt des gyb ich ewch myn wyplich. erre zw pffant. Das iiii Der edel graff wart arm an sym gut er vff. vñ nidet wol an dem. mere ging. groß iamers zunng das herce sin das er het schir sin iungß leben verloren das erfach dy froue sin vmb. ving in mit wiffen armen den graffen herre. Gehabt ewch wol vil edeller liber here min vnd lat ewch. nit zw einem dorren. machen Ich trag jn minē peutel darmit ich euch. edler here noch wil erfruen. zwen edelstein die synt so gut. darvō vns freud möcht wrden. wen. fy gelten goldes also vil. wol zwelff. L. kron des frewet fych der graff. gar lobefame Er sprach du hafts gar wol bedacht. du libes wib von adel hochgeporen du haft min hertz yn freuden pracht al min drurikeit hab ich v^s

F249-001v,06 Loren so ich die warheit reden sol vor sorgen was ich gar drurig. Nu wol an so pflegē wir der. minespil. nein sprach die frow trut here do lassēt von j Das. u. Der graff der ward garfer. erfruet. in eim bueßlin fy dieselbē stein drug. es was. gestalt recht als ein mus. ruch vnt valb als ich bewiße wil Jr vnmut wasgantz. zerstört do er fy vñe. ving do wart gericht der Minepflug yr leit. stund klein vnt was nit gros. die puchßen

F249-001v,07 stein synt gar hoch zw priffen ein ar. hoch yn den lufften schwebt der begunt fych vf das selbig truchlin setzen. Es lag vor ym recht als es. lebt do ers ergrif jr frut dy gunt sich letzen Der graff sprach vff vnd lyff ym nach durch distel vnt durch dorn. groß vngelück het sich dem. herren vß erkoren. dy frow stunt jn iam

F249-001v,08 er. groß vor rechtem elent fy nit reten kunt dy zecher yber jre wenglin vloßē betrübt was yr roffenfarber munt der. ar. hoch in dy luffte vf flog zw einem gefilde het Er ym vf erkoren yr leidt hoch in die wolcken auff tzocho dafy umb fing den fuersten hochgeporen. Das. ui. Der graff d^s kam herwiderfchir. da stund die fraw alleiße gar in groffer not yedoch er

F249-001v,09 freut er ir den mut mit einem gutten umefang Da sprach d^s graff zu ir gar schirtzart reies weib so gib mir deinē treuen rat. vngelück mir vil zu leid thut do gingent fy dem wildē mere so nachen. Ein schiffher auff dē mere ging darauffdo lassen vier d^s koffleut. dy frawē mā do gar schön enpfing. vñ auch den herren als jch euch wil bedeütē nū wolt ir schiffen über mer so dret zu vnß herā des freuet fych d^s graf gar lobefan wo stet euch hin euer mut gericht do sprach dy außerwelt greffi vein. vō meinē heren dascheid ich mich nicht vnd folt ich im

F249-001v,10 mer arm bei im fei. do schiften fy mit freudē ab Sy heten rat wie teten wir diffem man do schry die vrault O we wie fol es meinem liebsten herren ergon. Das. uiii. Der koffherren d^s warē vier itlicher wolt die vrowen des nachtes bey im hon fy achtten auff dē grffe nicht wie doch er was vnder yn ein muterlein. Dy fraw die lieff tzu graffen schier. O we mein liber herre wy fol es euch er

F249-001v,11 gen gebtmich in zu kauffen yn kurtzer pflicht dutir des nit euer leben dz ist gar klei Jch hab gehört irenn rat. wie fy euch herre nunn. wöllē v^senckē tieff in des wilden meres grūd daran folt yr edler herre gedencckē vñ sprecht tzu in ich fey euch feil fy habē goltz also vilmei

F249-001v,12 ere ich vor yn woll behaltē will vnder in habē fy einen alten man dem müssen fy volgen nach feinem rat an den will ich mich gantz v^slon Er leß mir widerfaren kein not fy geben euch fer hundert kron vnd tzallē euch liber herre so in diffem kiel so behüt ich mich vor schanden vil mit gottes hilffē ich mein ere nicht verspilē will vnder ynn. Das: uiiii: Der graff gund fych selber raffē er sprach du hertz lyebfies weib. vnd folt ich mich ver=

F249-001v,13 zichē dē pis auf ein tag das möcht got erbar=

F249-001v,14 men. Nū foll ich die frawe mein verkauffē so hat mich oft gerrüft ir stoltzer iüger leib vñ auch ir mündlein rot. wie foll gefchehen mir vil armen mā. So wolt ich lieber leidē not E. dz ich mich schōne fraw fol von euch schei=

F249-001v,15 den. vndt auch den grimlichen dot. den wolt ich lieber v^sdulē an vns beiden so mag es leid nit gefein. so ügelück fei not so gar kreftiglich auf vns geworffē hat so ist vil weger den das ich sterbe tzart reines weib E verkoft ich dich wen das meī iunger leib v^sderbe. fy Schneid ein vingerlei entzwey vnt detims an ein heimlich stat dabey folt ir gedenccken meī pis auf einen dag. das vnßer ding wider eben gat. Das. ix. Der koffleut güt einer zu im fytzē er sprach wy peütst du dē schōnes weib so wil ich dirß betzallē schon. duftu des nit du hafts vñfunft v^sloren. Der graff antwort im mit witzē er sprach wie möchstu betzallen iren stoltzen leib ich gib dirs vmb fechshundert kron. so ist fye doch vō hochem adell geboren. Da namē fy dē graffen tzart vñ furtē in des schiffes wol ein ende. vnd zalten in wol auff d^s fart darna

F249-001v,16 ch wart der arm graff ellende. fye schütten ym das gelt wol in den geren vnde stiften in hiauß das im der geren auß der hentenpfel. dz gelt jm in das mere vill. das erfach das freuwein fei. groß vnmut auß irem hertze viel vñ v^sleußt er doch das leben fein so ist er doch ein fuerste gar lobefam der frawen vnmut der was groß das fy iren liebsten herren mußt hinder ir lon. Das: x: Sy schiften hin mit reichem schal. da stuns der graff allein so gar in groffer not er wandt fein hent vnd rauftfeihar das er fych vō feier frawen also mußt scheiden. Er schrey das es also lut erhal. O got so schick mir deinē grien dot so wer mein leit v^sschwunden gar ich het gepüßt wer ich ein wilder heiden. Da fach er hin vnt fy fach her da hetten fy das achte iar vertriben gar schir das neunte vnt das ist war als man es noch vindetin den. puchern geschriben da gedacht er im in feinem mut wo ker ich hin meī fyn so ich mit hertzen

F249-001v,17 leid vmb fangen pin do er der frawen nimer fach gar paldt hub er fych auf zuhant zw einē herren erfych v^ssprach. zu dinen yn lamparter lant do saß ein her gewaltigklich nach hochē adel stunt im al fein fyn. das gelück wider kem tzu ym-Das: xi: Dem graffen mocht nit misselingē der fein

F249-001v,18 em heren dinet so eben vnt wol. des er genos tzu aller zeit als ir noch am letzten wert hōrē. Nun wil ich vō der frawen fyngen die was so frum feit ich die warheit iehen fol das fy in allen landen weit. mit nichte nye mocht

dôre Der kofherren waren vier yeglicher wolt des nachtes nur bey ir schlafē fy lieff zu dē alt
 F249-001v,19 en schir mit hellerstīme do schrey fy laut waffē vndklagt dem alten man yr not der alt begūt
 bedencken fych er sprach libes freūlein ich wil reten dich ertrat zu dem iungen dar nun hō=
 F249-001v,20 rtyr heren algeleich der frawen fōlt ir nemen war wiſt ir nit das der edel künig von franck
 F249-001v,21 reith hat auß gepoten in alle lant das man ym bring ein freūlin miniklich er gibt vñ fy ei ga
 F249-001v,22 ntzes lant das ich eūch ſag das iſt war. darran fōlt ir gelauben dan dy fraw iſt aler eren werd das wert
 ir an ir gar paldt gewar war zw fy noch wirt kumē ſo wir fy zu dem künig brīgē das iſt alſo fürwar als ich eūch ſag. Das.
 xii. Die edlen heren alle gelich dy ſprachen er hat vns geben ein drūwen rat. wir ſöellen ym Gehorſā ſyn. was möchten
 wir an der frouē. ervagen. Sy ſchiffen ab mit richem ſchalle mit groſſer frewde. gen ſabaot. yn dy ſtadt des frūet ſich das
 frewlin vin· dem künig lys man die mere gar bald do. ſagen der künig mydt groſer wirdigkeit der lis im bringen ſammat.
 vnd fyden. zw dem ſchiffe Er fych bereitet do verſchuant der frouen vaſt ir leid er. enpfinig das werde frewlin. vnd nam
 yr Eben war dy. koufleūt draten do zwſamē wol an ein ſchar. er gab vñb fy ein gantzes lant. vnd acht marck des beſten
 goltes. da wart der frowen bekant Do fy hort das Er fy haben wolt fy ſprach yr. wert. mir geben frift. ein dag ein wochen
 ein. monet. ein yar. der künig ſprach frow das ſol ſin. von eūch mag ich mich nit ſcheiden zwar Das. xiii: Der edel
 künig von franck. rich der ſyckt.. vß in ale lant· wer priß vnt ere. eryagen wel. vndt das der kem in kurtzer ſtunde.
 Die edeln heren alleſambt gelich die warē fro. das in dy potſchafft wart bekant ir keiner nye. ſo liſtig wart der dy frowen
 erkenen kunt. Vndt der here do der graff eby was. der kam geriten. zw der kurtzwil. der künig deſelben nyt vergas. Er
 hieß fy zw im treten zw im an dye zille. er ſprach du liber veter minlich mit einen man der vor der frouē wol prangen
 kan er ſprach. es iſt ietzynt ein iar. do kam ein man zw mir in groſſer. armut. des ſoltu ebē nemē war. fürwar er yſt vor
 ſchanden wol behut man liß ym bringen ein riches gewant vnt lis in do für dy vrowē ſton. des vrewet ſich das frūlin vin
 do fy iren. libſten herren wart fychtig an. Das xiiii. Des morges do man nuu wolt ſtechen. do. pat der graf den aller
 libſten heren ſyn. das er· ym. auch beholfen wer. wol zw dem ſchimpff vnd zu der kurtzwil das er in ouch ein ſper. ließ
 zerprechen. er ſprach vil gern du· libſter. diner min ich lich dir ſchilt ros harnafch. vnd auch ein ſper ein helm gut ſogar
 in kurtzer eile do fych der graf geſeget an. vnt kreftiglich. bereit zu dem ſchimpf ir keiner mocht im vor. beſton. wer gen
 ym ſaß der muſt fych wor im. rimpffen. das ſach die künigin ſo gut fy ſprach. wol an· der hat hie das alerpeſt getan. do
 nā.=
 F249-001v,23 en. fy den graffen zart. vnt der ſchimpf wardt. nit lenger geſpart. fy ſprang vff vnt kuſt in an. ſyn
 roten. mund ſo muß es got gelobet ſyn als.. das ich euch liber her alhie gefundē hon das. der ſach der künig ſo gut.
 erſprach zart fraw. wie. ſol ich das verſton· Das. vx. Do ſprach die frow ſo miniklich. O. edler. künig vnt hertz libſter
 bruder min das iſt der. graff vnt ich ſyn wib. den ir mit ewern fürſten. habt. verrungen do ſprach der künig von..
 franckrich· müeß es Gotheūt vnd imer. ge·